

Das **Institut für soziale Arbeit e. V. (ISA)** ist seit 40 Jahren bundesweit, vor allem aber in Nordrhein-Westfalen, im Feld der Praxisforschung, Organisationsentwicklung und Qualifizierung tätig.

Für das Projekt »DialOGStandorte – Dialog von Jugendhilfe und Schule in der Arbeits- und Lebenswelt OGS« suchen wir

eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

(zum 01.09.2019; 50% einer Vollzeitstelle; Projektlaufzeit bis zum 30.06.2023)

Zentrale Aufgaben:

- → Fachliche Begleitung, Beratung und Moderation von intra- und interkommunalen Netzwerken mit multiprofessionellen Teams aus Jugendhilfe, Schule und weiteren kommunalen Akteuren
- → Entwicklung von Fachkonzepten (z. B. Konzepte einer »kindorientierten Ganztagsbildung«) in den Themenschwerpunkten »Lebens- und Arbeitswelt Ganztagsschule«
- → Konzeption, Organisation und Durchführung von Fachveranstaltungen
- → Dokumentation des Projektverlaufs sowie das Verfassen von Fachpublikationen
- → Öffentlichkeitsarbeit, in Abstimmung mit dem Projektförderer (Stiftung Mercator) sowie dem Projektpartner (RuhrFutur)

Anforderungsprofil:

- → Einschlägige Erfahrungen im Arbeitsfeld der Offenen Ganztagsgrundschulen und der Kinderund Jugendhilfe in NRW
- ightarrow Erfahrungen beim Aufbau und der Begleitung von Netzwerken
- → Erfahrungen mit der formativen Evaluation von Projekten.
- → Wünschenswert wären erste Forschungserfahrungen in der Thematik Ganztagsbildung mit dem Schwerpunkt »Lebenswelt von Kindern und Arbeitswelt von Fach- und Lehrkräften« (z. B. Benachteiligung von Bildungsbiographien, Kindheitspädagogik, Resilienz, Familienforschung etc.)
- → Erfahrungen in der Anfertigung von Fachpublikationen, Arbeitsberichten und weiteren fachbezogenen Texten.

Ausführliche Bewerbungen mit einem Anschreiben und einem tabellarischen Lebenslauf etc. bitte bis zum **18.08.2019** an **bewerbung@isa-muenster.de** z. H. Ilona Heuchel, Birgit Schröder und André Altermann richten.



GEFÖRDERT VON

